

Titelthema Positionierung



Trinkpause! Martin Schlingmann (r.), Cyrill Rasewsky und Ina Trautmann arbeiten nicht nur im, sondern am Unternehmen

In der Ruhe liegt die Kraft

Wer den Kopf frei haben will für strategische Dinge, der muss das Tagesgeschäft im Griff haben. In der Tischlerei Schlingmann helfen klare Strukturen und ein langfristiger Unternehmensfahrplan. Das Führungstrio des Betriebs beschreibt seinen Weg zum Erfolg.

WIR SIND EINE MODERNE SCHREINEREI im Odenwald und haben uns auf die Fahne geschrieben, ein echter Topbetrieb zu werden. Obwohl bei uns keine chaotischen Verhältnisse herrschen, führte die Kombination aus guter Auftragslage und mangelnder Übersicht zunehmend zu Stress und unnötigem Zeitverlust. Irgendwann wollten wir das unseren damals zehn Mitarbeitern und auch unseren Kunden ersparen. Uns Dreien war klar: Wir brauchen ein besseres Konzept, um unsere Abläufe zu organisieren und den Kopf frei zu bekommen für strategische Fragen.

Zunächst suchten wir nach einer digitalen Lösung und testeten diese dann auch im Betrieb. Da unsere Vorstellungen von einem übersichtlichen und Mitarbeiter-interaktiven Planungstool nicht erfüllt wurden, entschieden wir uns nach längerer Suche für die analoge Lösung SBAA (»Super Blick Auf Alles«).

Die Implementierung des Systems in unseren Betrieb erfolgte in drei Schritten: Konzeption, Einführung und Umsetzung. Im ersten Schritt haben wir uns einen Tag Zeit genommen und unsere Ziele aufgeschrieben:

- den Alltag organisieren – von der Anfrage bis zur Abrechnung
- Übersicht über Vorausplanung und Auslastung (Büro, Werkstatt, Kundentermine, etc.) bekommen
- Informationsfluss an alle Mitarbeiter sicherstellen und Abweichungen rechtzeitig kommunizieren
- alle Mitarbeiter in Verantwortung bringen (jeder für seinen Bereich) und besseres, entspanntes, zielgerichtetes Miteinander erreichen
- hausgemachten Stress und Reibungsverluste minimieren
- gemeinsam Visionen erarbeiten und umsetzen

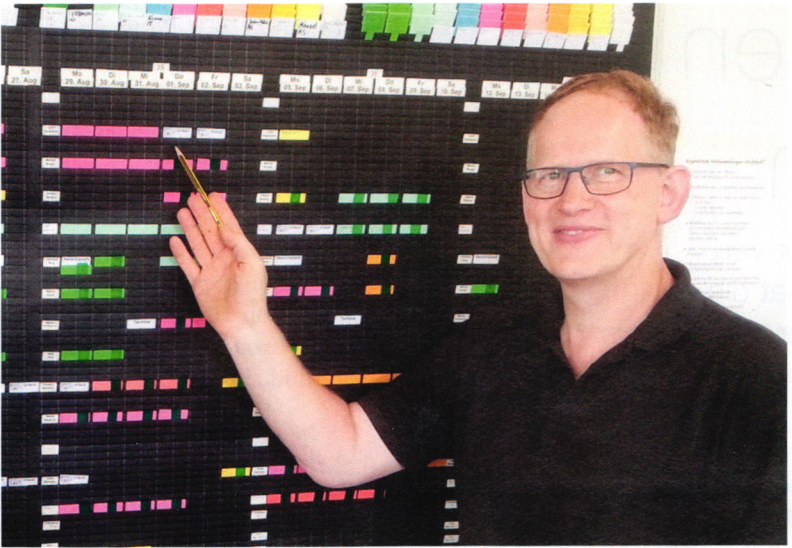
Die eigentliche Einführung des Systems erfolgte einen Monat später und dauerte zwei Tage. Die Handhabung der Planwerkzeuge (Masterplaner und Steuerungstaschen) fiel uns leicht. Nach der Einarbeitung erreichten wir die gewünschte Übersicht und das Know-how, diese dauerhaft zu behalten. Unsere Mitarbeiter haben sich anschließend bei einer Betriebsversammlung mit dem neuen Konzept vertraut gemacht.

Über einen einjährigen Zeitraum agierte SBAA-Erfinder Peter Kübel (er war dazu fünf Tage in unserem Betrieb) als unser Coach, um das System effektiv

KONTAKT

Anwender: Schreinerei Schlingmann, 64732 Bad König
www.schreinerei-schlingmann.de

SBAA-System: Peter Kübel,
 74626 Bretzfeld-Bitzfeld
 Tel.: (07946) 95278
info@sbaa.eu, www.sbaa.eu



Fotos: P. Kübel (1), Schlingmann (2)

Der Masterplaner ist das zentrale Steuerungselement für die Abläufe im Betrieb



Ziehen an einem Strang: das Team der Schreinerei Schlingmann

nutzen zu können. Schon in unserer ersten Strategiebesprechung entwickelten wir einen langfristigen Unternehmensfahrplan. Dieser Fahrplan enthält die Schritte, die nacheinander umzusetzen sind, um unsere Ziele zu erreichen. In den Coachings haben wir den Fortschritt bilanziert, das weitere Vorgehen besprochen und Schritt für Schritt die Zusammenarbeit optimiert. Nach dem Motto: »Besprechen – entscheiden – tun«, läuft unser Unternehmen nun wesentlich reibungsloser. Jeden ersten Dienstag im Monat nehmen wir uns eine Stunde Zeit für eine Strategiebesprechung. Dabei werden alle anstehenden Themen besprochen und Maßnahmen beschlossen.

Wenn wir reflektieren, was wir seit Mitte 2016 erreicht haben, ist das erstaunlich. Wir haben alle unsere Umsetzungspläne realisiert und sind auf 20 Mitarbeiter gewachsen. Trotzdem arbeiten wir entspannt und mit klarer Übersicht an unseren Aufgaben. Das Potenzial unseres Unternehmens konnte endlich ausgeschöpft werden: 2017 war unser bisher erfolgreichstes Jahr!

.....
INA TRAUTMANN, CYRILL RASEWSKY UND MARTIN
SCHLINGMANN, SCHREINEREI SCHLINGMANN, BAD KÖNIG